



Stadt Volkmarsen

Bau- und Umweltausschuss

Volkmarsen, 25.11.2021

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Mittwoch, 24.11.2021, 18:30 Uhr
in der Nordhessenhalle Volkmarsen

Anwesenheiten

Vorsitz:

(Anwesenheitsliste entfernt)

Anwesend:

Entschuldigt fehlten:

Vom Magistrat waren anwesend:

Von der Verwaltung waren anwesend:

Schümmelfeder, Werner (TOP 1)

Gäste:

Rose, Alexander (EWF, TOP 1)

Tagesordnung

öffentlicher Sitzungsteil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1. | Umstellung der Straßenbeleuchtung in Volkmarsen | VL-321/2021 |
| 2. | Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1) | VL-301/2021 |
| 3. | Erforderliche Straßenbauarbeiten im Wetterweg zwecks geplanter Umwidmung (K 6)
hier: Abgestimmte Details mit der Kreisverwaltung | VL-324/2021 |
| 4. | Antrag der SPD-Fraktion: Hochwasserschutzkonzept | VL-320/2021 |
| 5. | Investitionsprogramm 2021-2025 | VL-318/2021 |
| 6. | Haushaltssicherungskonzept 2022 | VL-319/2021 |
| 7. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 | VL-300/2021 |
| 8. | Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen
2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ nach | VL-322/2021 |

§13b BauGB

hier: Beratung und Beschlussfassung über

1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der
2. Abstimmung mit den Nachbargemeinden und
2. den Satzungsbeschluss

9. Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen VL-323/2021
Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinter den Stiegelgärten“ nach §13b BauGB
hier: Beratung und Beschlussfassung über
1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der
 2. Abstimmung mit den Nachbargemeinden und
 2. den Satzungsbeschluss
10. Anregungen und Anfragen

Sitzungsverlauf

Die Ausschussvorsitzende des Bau- und Umweltausschusses, Ute Moldenhauer, eröffnet die gemeinsame Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und des Ausschusses für Familien, Sport und Ehrenamt und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht erfolgt und die Gremien beschlussfähig sind.

öffentlicher Sitzungsteil

1.	Umstellung der Straßenbeleuchtung in Volkmarsen	VL-321/2021
-----------	--	--------------------

Die Ausschuss-Mitglieder treffen sich zunächst in der Schulstraße, wo Herr Rose (EWF) für einige Minuten die Straßenbeleuchtung eines Teilbereichs der Schulstraße auf 50 %-ige Leistung dimmt. Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

In der sich anschließenden Diskussion, mit der die Sitzung in der Nordhessenhalle fortgesetzt wird, erläutert Bürgermeister Linnekugel zunächst die Gesamtsituation der Straßenbeleuchtung in Volkmarsen und Ehringen, die mittels LED-Technik ausgestattet wurde. Eine Umrüstung der gesamten Leuchten würde pro Leuchte Kosten in Höhe von rd. 30,70 € verursachen. Diese Kosten seien nach ca. 1 Jahr durch Einsparungseffekte amortisiert.

Der Anregung aus der Mitte der Ausschüsse folgend, wonach die bisher nächtlich ausgeschalteten Leuchten nur am Wochenende mit der reduzierten Leistung durchbrennen sollten, wird der Sicherheitsaspekt für die Bevölkerung durch eine entsprechend bessere Beleuchtungssituation während der Nachtstunden entgegengehalten.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Umstellung aller Straßenlampen im Gebiet der Stadt Volkmarsen von Halbnacht- auf Ganznachtbetrieb mit einer Leuchtkraft von 50 % ab 23:00 Uhr.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	1

2.	Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1)	VL-301/2021
-----------	---	--------------------

Bürgermeister Linnekugel führt in Fortsetzung der Diskussion anlässlich der letzten Ausschuss-Sitzung an, dass eine Installation von E-Ladesäulen in der bisherigen Haltebucht nicht mehr kostenneutral umzusetzen sei. Eine Vergrößerung des Spielplatzes sei zwar möglich, jedoch kostenintensiv. Der Idee, den Verkehr einer Fahrtrichtung über die Busbucht zu leiten und somit Fahrtgeschwindigkeiten zu verringern, sei vom Landkreis abgelehnt worden.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der vorgestellten geänderten Planung an der Bushaltestelle in der Lütersheimer Straße zu. Die Umsetzung soll im Jahr 2022 (Priorität 1) erfolgen. Die geänderte Planung ist Hessen Mobil vorzulegen zwecks Änderung der Antragsunterlagen.

Die Flächen der aktuellen Haltebucht sollen gemäß Ausschussbeschluss umgestaltet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

3.	Erforderliche Straßenbauarbeiten im Wetterweg zwecks geplanter Umwidmung (K 6) hier: Abgestimmte Details mit der Kreisverwaltung	VL-324/2021
-----------	---	--------------------

Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf die Vorlage und bezeichnet den Tausch als einen guten Mittelweg. Die Tauschvoraussetzungen werden zur allgemeinen Verständigung nochmals erläutert.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung der erforderlichen Straßenbaumaßnahmen im Wetterweg im Jahr 2022 zu beschließen, damit das Eigentum an den Straßen „Wetterweg“ (derzeitig Stadt) und „Lütersheimer Straße“ (derzeitig Kreis) getauscht werden kann.

Der Grundstückstausch und die sich anschließende Umwidmung der Straßen soll zu den in der Vorlage genannten Bedingungen erfolgen.

Der Magistrat soll ermächtigt werden, eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Landkreis WA-FKB abzuschließen, in welcher die Details zu regeln sind.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

4.	Antrag der SPD-Fraktion: Hochwasserschutzkonzept	VL-320/2021
-----------	---	--------------------

Herr Kramer begründet den Antrag.

Die Vorschläge werden von den übrigen Fraktionen beurteilt. Als Ergebnis der sich anschließenden Diskussion wird folgender Beschlussvorschlag formuliert, über den jedoch nicht abgestimmt wird:

Schutz bei künftigen Starkregenereignissen / Hochwasserschutz

Der Magistrat/der Bürgermeister mögen der Stadtverordnetenversammlung gemäß BuA-Protokoll vom 02.11.2021 zum Ende des 1. Quartals 2022 eine Bilanz des Hochwassers vom Juli 2021 sowie die Weiterentwicklung des Schutzkonzeptes vorlegen.

Dabei soll auf die Fragen des SPD-Antrages vom 20.10.21 sowie die dazu ergangenen Ergänzungen der FWG eingegangen werden.

Auf folgende Aspekte soll eingegangen werden:

1. Einschätzungen zum Hochwasserereignis Juli 2021:

- Hätte die Überflutung durch besseres „Wassermanagement“ am Twistesee verhindert werden können?
- Wie hoch waren die geschätzten Schäden der Stadt Volkmarsen?
- Wie hoch waren die geschätzten Schäden an privatem Eigentum?
- Gab es eine Analyse über den Einsatz der Hilfskräfte (Feuerwehren, Bauhof, etc.)?

2. Aspekte eines zu erstellenden Schutzkonzeptes:

- Prüfung des Maßnahmenkatalogs Diemel/Weser aus dem Jahr 2013 und Vorstellung der umgesetzten Maßnahmen
- Bericht zum Zustand der Alarmierungsmöglichkeiten für den Katastrophenfall (u.a. Sirenen) und ggf. Vorstellung eines entsprechenden Alarmierungskonzepts.
- Stand der Entwicklung eines Hochwasserschutzkonzeptes in Abstimmung mit
- Dem Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNuG)
- Vorstellung einer „Fließpfadkarte“, aus der eine „Starkregen-Gefahrenkarte“ für alle Stadtteile abgeleitet wird

3. Aussagen zum Zustand von Gewässern und Abläufen:

- Zustand aller Gewässer, Regenabläufe, Gräben, etc. und Bewertung des Zustandes im Hinblick auf deren Schutzfunktion bei weiteren Hochwasser- und Starkregenschäden
- Ggf. entsprechende Verbesserungsmaßnahmen
- Darstellung von Maßnahmen, die dazu führen, dass die Wilpe schneller abfließen kann
- Bewertung der Möglichkeit zur Realisierung eines Mess-Pegels vor Kulte

Die Kosten werden über die Produkte 02.126.00 Brandbekämpfung, Katastrophenschutz und Gefahrenabwehr (Aufwendungen) sowie 13.552.00 Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Gewässern und wasserbaulichen Anlage (Investitionen) gedeckt.

Der Tagesordnungspunkt wird somit ohne Abstimmung an die Stadtverordnetenversammlung weitergeleitet.

5.	Investitionsprogramm 2021-2025	VL-318/2021
-----------	---------------------------------------	--------------------

Herr Teppe teilt mit, dass die von den Fraktionen eingereichten Anträge zum Haushaltsentwurf 2022 bereits in der gestrigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses final behandelt worden seien.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt das vorliegende Investitionsprogramm 2021-2025 zur Kenntnis.

6.	Haushaltssicherungskonzept 2022	VL-319/2021
-----------	--	--------------------

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt das vorliegenden Haushaltssicherungskonzept 2022 zur Kenntnis.

7.	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022	VL-300/2021
-----------	--	--------------------

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die vorliegende Haushaltssatzung 2022 und den Haushaltsplan 2022 zur Kenntnis.

8.	Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ nach §13b BauGB	VL-322/2021
-----------	---	--------------------

	hier: Beratung und Beschlussfassung über 1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden und 2. den Satzungsbeschluss	
--	--	--

Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf die umfassende Vorlage und betont die gute Entwicklung im gesamten Stadtteil Ehringen. Die Stückelung der Baugebietsausweisung beruhe auf dem Genehmigungsverfahren des Regierungspräsidiums.

Aus der Mitte des Ausschusses wird das Landschaftsplanerische Gesamtbild des Stadtteils beurteilt, welches sich durch die Ansiedlung des Baugebietes maßgeblich verändert habe.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Zu Ziffer 1:

Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden

- a) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen mit Datum vom 10.11.2021 zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Stadt Volkmarsen und somit als Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.
- b) Es wird festgestellt, dass die Planung mit den benachbarten Gemeinden im Sinne des § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt ist.

Zu Ziffer 2:

Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss

- a) Die 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ setzt gemäß § 9 Abs. 7 BauGB die Grenzen ihres räumlichen Geltungsbereiches fest. Der räumliche Geltungsbereich wird durch folgende Grundstücksbezeichnungen begrenzt:
Gemarkung Ehringen (Volkmarsen), Flur 05, Flurstücke 36/1 tlw. und 184 tlw.
- b) Der 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ ist eine Begründung beigegeben, die das Datum „10. November 2021“ trägt. Diese Begründung ist dem Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt und wird beschlossen.
- c) Der 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ wird zugestimmt. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 91 Abs. 1 und 3 HBO als Satzung beschlossen.
- d) Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadt Volkmarsen ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

9.	Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinter den Stiegelgärten“ nach §13b BauGB hier: Beratung und Beschlussfassung über 1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden und 2. den Satzungsbeschluss	VL-323/2021
-----------	--	--------------------

Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf die umfassende Vorlage und teilt erfreut mit, dass nach langer Wartezeit eine weitere Neubaumaßnahme im Baugebiet umgesetzt werde. Eine Einwendung von HessenMobil ausräumend, habe der dem Kreuzungsbereich zur Oelbecker Straße anwohnende Eigentümer zugunsten eines breiteren Kreuzungsbereichs und damit einer verbesserten Einsicht einen Teil seines Grundstückes abgegeben.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Zu Ziffer 1:

Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden

- a) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Stadt Volkmarsen und somit als Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.
- b) Es wird festgestellt, dass die Planung mit den benachbarten Gemeinden im Sinne des § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt ist.

Zu Ziffer 2:

Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss

- a) Der Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ setzt gemäß § 9 Abs. 7 BauGB die Grenzen seines räumlichen Geltungsbereiches fest. Der räumliche Geltungsbereich wird durch folgende Grundstücksbezeichnungen begrenzt:
Gemarkung Lütersheim (Volkmarsen), Flur 04, Flurstücke 26/5, 26/6, 26/7, 26/8, 26/9, 26/10, 26/1, 68/1 und 68/2
- b) Dem Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ ist eine Begründung beigegeben, die das Datum „10. November 2021“ trägt. Diese Begründung ist dem Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt und wird beschlossen.
- c) Dem Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ wird zugestimmt. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 91 Abs. 1 und 3 HBO als Satzung beschlossen.
- d) Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadt Volkmarsen ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

10.	Anregungen und Anfragen
------------	--------------------------------

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Frau Moldenhauer schließt die gemeinsame Ausschuss-Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Ute Moldenhauer
Ausschussvorsitzende

Miriam Wiegand
Schriftführerin